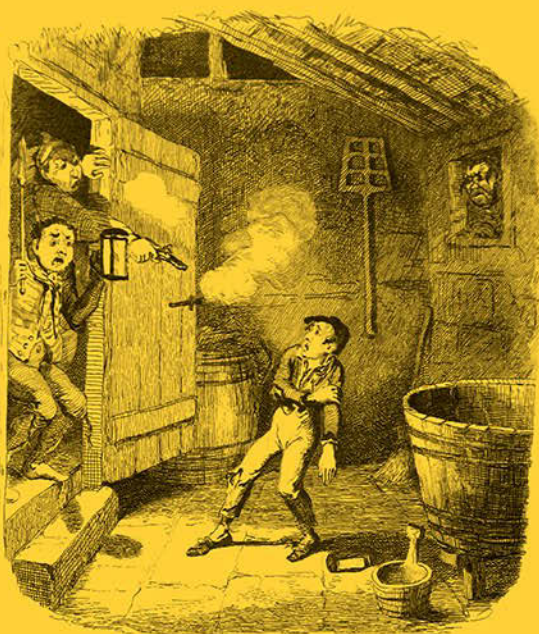


Michael Rocher, Bernd Dollinger (Hg.)

JUGEND UNTER VERDACHT

Kriminalisierung und Maßnahmen »der Besserung«
im 18. und 19. Jahrhundert



[transcript] Histoire

Michael Rocher, Bernd Dollinger (Hg.)
Jugend unter Verdacht

Michael Rocher (Dr.), geb. 1985, war wiss. Mitarbeiter im Projekt »Jugendkriminalität in der ›Sattelzeit‹« an der Universität Siegen und ist derzeit wiss. Mitarbeiter an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte sind Kultur- und Sozialgeschichte des 18. Jahrhunderts, Bildungs- und Erziehungsgeschichte sowie Kindheits- und Jugendgeschichte zwischen 1650 bis 1850.

Bernd Dollinger (Prof. Dr.), geb. 1973, ist Professor für Sozialpädagogik mit Schwerpunkt Theorie und Geschichte an der Universität Siegen. Seine Forschungsschwerpunkte sind Jugendkriminalität, sozialpädagogische Geschichte, Folgenforschung und Professionalität.

Michael Rocher, Bernd Dollinger (Hg.)

Jugend unter Verdacht

Kriminalisierung und Maßnahmen »der Besserung« im 18. und 19. Jahrhundert

[transcript]

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz BY-NC-ND 4.0 lizenziert. Für die ausformulierten Lizenzbedingungen besuchen Sie bitte die URL <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>.

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

2026 © Michael Rocher, Bernd Dollinger (Hg.)

transcript Verlag | Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt

Umschlagabbildung: George Cruikshank (1792-1878): A photograph of an engraving in The Writings of Charles Dickens volume 4, Oliver Twist, titled »The Burglary«, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Oliver_Twist_-_Cruikshank_-_The_Burglary.jpg

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839476260>

Print-ISBN: 978-3-8376-7626-6 | PDF-ISBN: 978-3-8394-7626-0

Buchreihen-ISSN: 2702-9409 | Buchreihen-eISSN: 2702-9417

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

Vorwort7

Einleitung: »Jugend unter Verdacht – Junge Menschen als Problem im 18. und 19. Jahrhundert«
Bernd Dollinger u. Michael Rocher9

Junge Menschen in der Strafjustiz des 18. Jahrhunderts: das Beispiel Kurmainz
Karl Härter 35

»Wo die Mädchen von schlechter Lebensführung festgehalten sind«
Eine Gegenüberstellung von betrachtenden und betrachteten Jugendlichen im
Amsterdamer Spinnhaus der Frühen Neuzeit
Hendrik Holzmüller 65

Armut, Erziehung und Strafe
oder die Frage nach der »guten Polizey« in der Schweiz der 1780er-Jahre
Rebekka Harlacher 91

Konfirmation und Lebensalter
Der Schulabschluss im preußischen Landschulwesen um 1800
Joachim Scholz 117

Zwischen Fürsorge und Bedrohung
Johannes Falks Jugendbild und seine Erziehungspraxis im Weimar des frühen 19.
Jahrhunderts
Christian Hain139

Daten im Diskurs

Die statistischen Erhebungen des Kultusministeriums zur Jugendkriminalität in
Preußen (1825–1848/49)

Kira Keßler 157

Umerziehung von Kriminellen?

Einrichtungen für Kinder und Jugendliche in Böhmen bis 1914

Martina Haliřová 185

Präventive Logiken. Jugend unter Verdacht (nicht nur) um 1800

Michael Rocher 209

Verzeichnis der Autor:innen 241